

Des Friedens Land.

Von Georg Edward.

So stille lag der Strand — Wir wandelten in tiefem, tiefem Schweigen...

Auf seinen blauen Mund — Hab' ich dich da geküßt und deine Hände...

In tiefer, tiefer Ruh — Sahst du mich an mit deinen müden Augen...

Das ist des Friedens Land — Die Blumen alle grühten wonnestrunkent...

Mit dem Nachzuge.

Ein Reiseabenteuer von Josef Erlan.

Ich hatte von meinem einzigen Sohne, der als kaufmännischer Geschäftsführer in der Residenz angestellt war...

Natürlich durfte er mich erwarten, der gute Junge! Also hatte er einen Glückszug gemacht!

Die beste Fahrgelegenheit war mit dem Nachmittagszuge und auch diese forderte eine zwölfstündige Ausdauer.

Nun erst konnte ich mich umhauen und erblickte in der entgegengesetzten Ecke einen Passagier...

Kasten mit einer raschen Bewegung auf den Schooß. Nachdem er mich noch eine Weile angestarrt hatte...

„Wagten Sie denn nicht, Herr, daß dies Kouspe für Staatsbeamte reservirt ist?“

Ich geriet in eine Art von Furcht, denn es schien mir, daß dieser Mann ein Wahnsinniger sei...

Bei genauerem Hinschauen bemerkte ich überdies, daß dem sonderbaren Reisenden ein Pistol oder großer Revolver aus der Rocktasche guckte...

„Aber ich!“ versetzte er; „und ich bin damit zu solcher Vollkommenheit gelangt, daß ich mit Hilfe dieses Kastens den ganzen Zug in einem Moment in die Luft sprengen kann.“

„Aber was würde dann mit Ihnen selbst?“ wendete ich ein. „Oh, ich — ich würde ganz ruhig in die Luft steigen und die Scene der Vernichtung anschauen.“

„Wir haben uns einander noch gar nicht vorgestellt,“ sagte ich; „darf ich mich vorstellen, Ihnen meine Karte zu überreichen?“

„Wohin?“ fragte er. „Nach S. Erste Klasse!“

Der Schaffner rief eine Thür auf und schob mich in ein Kouspe. Da piff auch schon die Lokomotive.

den Zähnen, doch vernehmbar genug, daß ich es hören konnte. Diese Drohung, dann sein auf mich gerichteter Blick...

„Auf Tod und Leben!“ stieß ich heraus, glaube aber nicht, daß viel Ton in meiner Stimme war...

Er selbst verjäherte sich, so daß sein Gesicht fast aschgrau aussah, und schien nach der Tasche greifen zu wollen...

„Was ist denn?“ hörte ich fragen. Eine dienende Person antwortete und auf der Schwelle des Besuchsimmers erschien — mein wahnfinniger Reisegefährte!

Der Beamte warf einen Blick in das bezeichnete Kouspe. „Er sitzt ganz still,“ sagte er...

„Aber ich!“ versetzte ich, „und da er allein ist und der Zug gleich weiter geht, so habe ich eigentlich mit der Sache gar nichts zu thun.“

„Aber was würde dann mit Ihnen selbst?“ wendete ich ein. „Oh, ich — ich würde ganz ruhig in die Luft steigen.“

„Wir haben uns einander noch gar nicht vorgestellt,“ sagte ich; „darf ich mich vorstellen, Ihnen meine Karte zu überreichen?“

„Wohin?“ fragte er. „Nach S. Erste Klasse!“ Der Schaffner rief eine Thür auf und schob mich in ein Kouspe.

kommen, mein Lieber, das stand mir in der Gefahr immer vor Augen. Nun, Gott sei Dank, ich hab' Dir's benahrt und hier ist es! — Jetzt kannst Du Deine Schritte thun...

„Das soll noch heute geschehen, Papa,“ schloß mein Sohn, und nachdem wir Beide gehörig Toilette gemacht hatten...

„Was ist denn?“ hörte ich fragen. Eine dienende Person antwortete und auf der Schwelle des Besuchsimmers erschien — mein wahnfinniger Reisegefährte!

„Aber ich!“ versetzte er; „und ich bin damit zu solcher Vollkommenheit gelangt, daß ich mit Hilfe dieses Kastens den ganzen Zug in einem Moment in die Luft sprengen kann.“

„Aber was würde dann mit Ihnen selbst?“ wendete ich ein. „Oh, ich — ich würde ganz ruhig in die Luft steigen.“

„Wir haben uns einander noch gar nicht vorgestellt,“ sagte ich; „darf ich mich vorstellen, Ihnen meine Karte zu überreichen?“

„Wohin?“ fragte er. „Nach S. Erste Klasse!“ Der Schaffner rief eine Thür auf und schob mich in ein Kouspe.

„Aber was würde dann mit Ihnen selbst?“ wendete ich ein. „Oh, ich — ich würde ganz ruhig in die Luft steigen.“

„Wir haben uns einander noch gar nicht vorgestellt,“ sagte ich; „darf ich mich vorstellen, Ihnen meine Karte zu überreichen?“

„Wohin?“ fragte er. „Nach S. Erste Klasse!“ Der Schaffner rief eine Thür auf und schob mich in ein Kouspe.

Der Gipfel des Ehrgeizes. In der ersten Hälfte unseres Jahrhunderts gab es einen Franzosen, Namens Coeffin...

„Was ist denn?“ hörte ich fragen. Eine dienende Person antwortete und auf der Schwelle des Besuchsimmers erschien — mein wahnfinniger Reisegefährte!

„Aber ich!“ versetzte er; „und ich bin damit zu solcher Vollkommenheit gelangt, daß ich mit Hilfe dieses Kastens den ganzen Zug in einem Moment in die Luft sprengen kann.“

„Aber was würde dann mit Ihnen selbst?“ wendete ich ein. „Oh, ich — ich würde ganz ruhig in die Luft steigen.“

„Wir haben uns einander noch gar nicht vorgestellt,“ sagte ich; „darf ich mich vorstellen, Ihnen meine Karte zu überreichen?“

„Wohin?“ fragte er. „Nach S. Erste Klasse!“ Der Schaffner rief eine Thür auf und schob mich in ein Kouspe.

„Aber was würde dann mit Ihnen selbst?“ wendete ich ein. „Oh, ich — ich würde ganz ruhig in die Luft steigen.“

„Wir haben uns einander noch gar nicht vorgestellt,“ sagte ich; „darf ich mich vorstellen, Ihnen meine Karte zu überreichen?“

„Wohin?“ fragte er. „Nach S. Erste Klasse!“ Der Schaffner rief eine Thür auf und schob mich in ein Kouspe.



DR. GUNN'S ONION SYRUP FOR COUGHS, COLDS AND CROUP. GRANDMOTHER'S ADVICE.

Das reisende Publikum ist jetzt völlig zu der Ueberzeugung gelangt, daß die Chicago, Union Pacific & Northwestern Linie...

Weltsanktionsreise werden es so haben.

Das Publikum verlangt Durchreise. Es ist altwäckerlich, sagen zu wechseln. Auf den Durchreisepässen...

Eine gute Heimath unter leichten Bedingungen zu erstehen.

Ein anderthalbhöftiges, noch ganz neues Haus nebst Grundstück, an einer Straße, nur wenige Blöcke von der Post Office...

Dr. Sumner Davis, Spezialist für Augen- u. Ohrenkrankheiten.

Mehl- & Futterhandlung von Adam Frombach.

Alle Sorten Weizen, Roggen, Gerste, Buchweizen-Mehl, Kleie, Schrot usw.

Alle Arten frischen Garten-Samen! Patent-Hühnerfutter!

Geht nach dem Cash Meat Market.

Von Meier & Schimmer, der anerkannt beste Platz um alle Sorten frisches und geräuchertes Fleisch einzukaufen.

Ecke 3. u. Spruce Str. H. A. Koenig, Prof., Wm. Hagg, Bize-Prof., G. A. Mohrenstecher, Rastler, W. A. Geddes, Hüls-Rastler.

CITIZENS National Bank, Staats-Central Bank von Nebraska.

Geht nach Dr. D. A. Finch, Zahn-Arzt.

Office: 117 W. Dritte Straße. 9-12 Vormittags, 2-5 Nachmittags.

Geht nach Claus Eggers' Saloon, 'THE ARK'.

und Ihr werdet ein frisches Glas Bier, vorzügliches Whisky, sowie feine Weine und Liquöre und auch die besten Cigarren erhalten.

Vorzüglischen Lunch jeden Tag.

F. W. PRIBNOW, Kontraktor und Baumeister.

Empfiehlt sich zur Ausführung von Bauten aller Art. Alle Schreinerarbeiten werden ausgeführt.

Kaufte Cuere Schulbücher, Schreibmaterialien und Capeten.

Druckerei Mullin's Buch-Handlung.

Die besten Waaren und niedrigsten Preise in der Stadt.